

1

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 16.06.2009 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

Beginn: 19.33 Uhr
Ende: 21.34 Uhr

Anwesend : 6

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 7

a) Stimmberechtigt:

Bgm. Christina Dibbern (Vorsitzende)
GV Matthias Curjar
GV Harald Koschorreck
GV Marian Hohmuth
GV Heike Kühn
GV Sandra Mordenti

Bemerkungen:

GV Bernd Koslowski

Fehlt entschuldigt

b) Nicht stimmberechtigt

Herr Ropers, Amt Breitenfelde
Frau Kniest, Protokollführerin

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift der Sitzung vom 31.03.2009
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Einwohnerfragezeit
5. Angebot der Bahn AG zur Wegesanierung
6. Sanierungsmaßnahme zur Beseitigung von Rissen an Gemeindestraßen
7. Umzäunung Brennplatz

II. Nichtöffentlicher Teil

8. Vereinbarung der Nutzung einer Gemeindestraße durch Anlieger
9. Öffnen der eingegangenen Gebote (gebrauchte Spielplatzgeräte)
10. Personalangelegenheiten
hier: Abstimmung über die Erhöhung des Stundensatzes der Gemeindearbeiter

III. Öffentlicher Teil

11. Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses
12. Bekanntgabe und Anfragen

2

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 16.06.2009 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek**

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
-----	-----------	-------	---------	--------------

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Dibbern eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zur Sitzung fristgerecht und ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Niederschrift der Sitzung vom 31.03.2009

Gegen die Niederschrift wurden keine Einwände erhoben

3. Bericht der Bürgermeisterin

- 03.04. der SWR hat Filmaufnahmen bezüglich des Massenmörders Pommerenke in Hornbek gemacht
- 04.04. Müllsammelaktion
es haben 27 Personen geholfen (inkl. der Kinder), der Müll konnte kostenlos in Lanken entsorgt werden. Von dem Erlös aus Flaschenpfand wurde Eis für die Kinder gekauft, welches beim Osterfeuer verteilt wurde. Der gefundene Führerschein wurde der Besitzerin zurückgegeben, sie bedankte sich mit einer Spende von € 20,00
- 06.04. Vorstellung des neuen Abrechnungssystems „Doppik“ im Stadthaus Mölln
- 20.04. Arbeitssitzung des Amtsausschusses bezüglich Doppik und Konjunkturpaket.
Es wurde beschlossen, die Sporthalle Breitenfelde zu sanieren (Außenfassade, Sanitärräume und Lüftung), sowie die Dachsanierung und behindertengerechte Gestaltung des Eingangsbereiches des Amtsgebäudes Breitenfelde. Ebenfalls sollen dort die Toiletten saniert werden
- 22.04. Informationsveranstaltung bezüglich DSL in Breitenfelde war mit ca. 200 Personen gut besucht. 50 % der Haushalte in Bälau, Breitenfelde und Woltersdorf mussten angeschlossen werden, damit der Anbieter tätig wird
- 30.04. Der Sendemast der Fa. Vodafone wird künftig von dem Anbieter O2 mitgenutzt
- 19.05. Kuratorium Kindergarten
Die Belegung der Waldgruppe ist schlecht, es

3

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 16.06.2009 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
	<p>wurde sich gegen jedoch gegen eine Schließung ausgesprochen.</p> <p>Am 30.08. wird eine Krippe eröffnet, die Plätze sind bereits belegt.</p> <p>Die Kindergartenzeiten in Breitenfelde werden erweitert.</p> <ul style="list-style-type: none">• 27.05. Sitzung des Amtsausschusses in Woltersdorf Der Amtsausschuss bevorzugt eine teilzentrale Buchhaltung, Mölln favorisiert eine zentrale Buchhaltung. Evtl. Schwierigkeiten wegen Kämmerei / Kommunalkasse werden rechtlich überprüft. Herr Ropers wurde Mitglied in der Aktiv Region Herzogtum Lauenburg. Maßnahmen zum Konjunkturpaket / Senkung der Amtsumlage. Sanierung der Sporthalle (Außenfassade, Sanitärräume und Lüftung) in Breitenfelde. Einrichtung eines barrierefreien Zugangs des Amtsgebäudes Breitenfelde sowie Sanierung des Daches (energetisch) und der Sanitäranlagen.• 05.06. Schulung Europawahl Frau Kühn und Frau Dibbern haben teilgenommen• 07.06. Europawahl von 160 wahlberechtigten Bürgern haben 64 ihre Stimme abgegeben (alle gültig). Stimmenverteilung: 22 CDU, 15 SPD, 13 Grüne, 4 FDP, 2 Familie, 1 REP, 2 Volksabstimmung, 1 AUF, 1 Piraten, 2 Rentner• Jürgen Buchholz wurde als Aushilfe eingestellt (max. 50 Std./Jahr)• Herr Buchholz, Herr Witt und Herr Dibbern haben zusammen mit Lohnunternehmer Schütt Schnittgut gehäckselt• Fa. Kiesewetter hat € 708,05 in Rechnung gestellt. Wurde nicht beglichen, da kein Auftrag seitens der Bürgermeisterin erteilt war• Die defekte Straßenlaterne im Lippenhorstweg wurde ersetzt• Warnleuchte des Pumpwerks (bei Kröhnert) wurde installiert• Die Teichsanierung war günstiger als geplant (€ 6140,00 statt € 7.500)• Anbieter von Windkraftanlagen drängen zum			

4

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 16.06.2009 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
------------	------------------	--------------	----------------	---------------------

Abschluß. Hornbek liegt aber nicht im Plangebiet.

- Gemeindeausflug befindet sich in Planung
- Die angekündigte Kamerafahrt wegen Straßenschäden wird demnächst durchgeführt
- Schäden am Gemeindehaus. Reklamation wegen Setzrissen der Halle, unterhalb der Terrasse bricht Putz weg, Terrassenbohlen sind verzogen und teilweise lose. Termin mit dem Architekten erfolgt durch Frau Payne-Schultz

• **Spielplatz**

Anlieferung erfolgte kurzfristig am 17.04.2009. Die Gemeindearbeiter haben das Erdreich ausgehoben. Aufbau am 25.04. durch 12 Eltern, unterstützt von Peter Westphal aus Breitenfelde nebst Traktor. Die FFW hat Wasser geliefert, Betonmischer wurden von Herrn Böckmann und Herrn Karst ausgeliehen.

27.04. Reklamation des Daches (passte nicht) und scharfkantiger Pfosten sowie des Balancierbalkens.

Nach Rechnungseingang wurde von Frau Stein (Amt Breitenfelde) mit der Fa. Aukam ein Einbehalt von € 1000,00 ausgehandelt. 1 Woche später Anruf seitens der Fa. Aukam, ob wir den Auftrag erteilen möchten (offenbar mangelnde Absprache der Aukam-Mitarbeiter). Die Reklamation dauert noch an.

15.05. und 22.05. Sandschipp-Aktion mit den Eltern

Anmahnung der Fa. Aukam wegen Nachbesserung, Reklamation erweitert, da der Turm rostet und die Kletterwand aufquillt.

Die Gemeindearbeiter haben einen Zaun gezogen und ein Tor eingesetzt.

Die Spielanlage wurde mit Graffiti verunziert, Anfrage beim Amt wegen Beseitigung erfolgte.

4. Einwohnerfragezeit

Frau Könighoff-Kahrs, Eigentümerin des Grundstückes Lippenhorstweg 23, war nebst Anwalt Sorgenfrey anwesend. Der Hühnerstall sowie das Gartenhaus müssen laut Bauamt abgerissen werden, da keine Baugenehmigung vorliegt und auch nicht erteilt werden kann. Ihre Klage beim Obergericht hat sie zurückgezogen. Sie bittet die Gemeinde, den Flächennutzungsplan zu prüfen

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 16.06.2009 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
	<p>und ggf. zu ändern, um eine nachträgliche Genehmigung erhalten zu können. Die GV weist daraufhin, dass dieses Gebiet nicht zum reinen Wohngebiet geändert werden kann und ein Wohngebiet dort nicht geplant sei. Die BGM wies mehrfach darauf hin, dass die Gemeinde ebenfalls an Gesetze gebunden ist und nicht jeder Plan umgesetzt werden kann.</p> <p>Der Bauausschuss wird zusammen mit dem Kreis-Bauamt sowie dem juristischen Berater des Kreises ein unverbindliches, allgemeines Gespräch führen, um sich die rechtliche Sachlage explizit darlegen zu lassen.</p>			
5.	<p>Angebot der Bahn AG zur Wegesanierung Anstatt der angedachten Wendeschleife wird etwa auf halber Strecke zwischen den Bahnübergängen Güster 4 und Güster 3 (der geschlossen wird), eine Ausweichstrecke gebaut. Herr Essling von der Fa. BSK schätzt die Kosten hierfür auf ca. € 30.000,00. Die Bahn hat ein Angebot über € 50.000,00 unterbreitet sowie Übernahme der Sanierungskosten für die neue Schranke bei Güster 4.</p> <p>Die Gemeindevertretung Hornbek beschließt, das Angebot der Bahn AG anzunehmen und den Ausbau der Ausweichstrecke noch in diesem Jahr in Auftrag zu geben.</p>	6	0	0
	<p>Unterbrechung der Sitzung (20.35 – 20.45 Uhr)</p>			
6.	<p>Sanierungsmaßnahme zur Beseitigung von Rissen an Gemeindestraßen Es gibt nur wenige Anbieter für die Sanierung der Straßenschäden. Laut Herrn Essling soll das vorliegende Angebot der Fa. K & T gut sein.</p> <p>Die Gemeindevertretung Hornbek beschließt, die Fa. K & T mit der Sanierung der Straßenrisse gemäß Angebot Nr. 09-0308 über € 6550,00 netto / 7794,50 brutto zu beauftragen.</p>	6	0	0
7.	<p>Umzäunung Brennplatz Infrage kommen entweder ein Wall, Umzäunung oder eine Kombination aus beidem. Kosten für Eichenpfähle belaufen sich auf ca. € 3 – 4 pro Stück zuzüglich Draht verschiedener Variationen (Wild-</p>			

6

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 16.06.2009 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek**

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
-----	-----------	-------	---------	--------------

zaun, Stacheldraht, Maschendraht etc.). Für einen Wall müssten enorme Erdmengen bewegt werden. Es soll keine Durchfahrt zur Koppel von Herrn Böckmann entstehen.

Die Gemeindevertretung Hornbek beschließt, einen Wildzaun mit ca. 1,80 m Höhe und verzinkten Masten zu errichten. Letztere sollen einbetoniert, die Löcher hierfür durch den Gemeindearbeiter Herrn Witt mit seinem Traktor gebohrt werden. Weiterhin wird die Errichtung einer Übersteighilfe beschlossen sowie der Einbau einer abschließbaren Tür zwischen Fussballgelände und Brennplatz. Herr Hohmuth wird die Materialien besorgen bzw. entsprechende Aufträge für den Zaunaufbau erteilen.

6	0	0
---	---	---

II. Nicht öffentlicher Teil

III. Öffentlicher Teil

11. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

12. Bekanntgaben und Anfragen

- Die Gemeinde Güster saniert ihren Sportplatz und darf daher das Training der Kinder über einen Zeitraum von ca. 2 – 3 Monaten auf dem Hornbeker Sportplatz veranstalten.
- Die Straßenschilder und Verkehrszeichen sind teilweise nicht mehr leserlich. Frau Dibbern wird vor der nächsten Sitzung Preise einholen
- Mindestens 2 weitere Laternenmasten sind verrottet und werden ausgetauscht
- Künftig müssen monatlich Kontrollen der Pumpenschächte seitens der Gemeindearbeiter erfolgen
- Im Stuhllager sowie der sog. „Transithalle“ (Garage) sind keine Heizkörper angeschlossen. Die Anschlüsse liegen bereits. Um frostfreie Temperaturen zu gewährleisten, sollen nun Heizkörper montiert werden

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 16.06.2009 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

7

Die Bürgermeisterin dankt den Gemeindevertretern für 1 Jahr gute Zusammenarbeit und schließt die Sitzung um 21.33 Uhr.

Bürgermeisterin

Protokollführerin